

## 29. Sonntag im Jahreskreis (C)

Kehrvers GL 67, 1 oder:

Hil - fe kommt uns vom Herrn, der Him-mel und Er - de ge - macht hat.

Psalm 121, 1-2. 3-4. 5-6. 7-8

T: Ps 121, 2 | M u. Satz Anton Stingl jun.

1. Ich he-be mei-ne Au-gen auf zu den Ber-gen: Wo - her kommt mir Hil - fe?

Hil - fe kommt mir vom Herrn, der Him-mel und Er - de ge - macht hat. Kv

2. Er lässt dei-nen Fuß nicht wan - ken, der dich be - hü - tet, schläft nicht.

Wahr-lich, der Hü - ter Is - ra - els, er schläft und schlum-mert nicht. Kv

3. Der Herr ist dein Hü - ter! Der Herr ist dein Schat-ten zu dei-ner Rech-ten!

Bei Tag kann dir die Son-ne nicht scha-den und nicht der Mond in der Nacht. Kv

4. Der Herr be - hü - tet dich vor al-lem Un - heil, er be - hü - tet dein Le - ben.

Der Herr be - hü - tet dein Ge-hen und Kom-men von nun an auf e - wig. Kv

T: Münsterschwarzacher Psalter | M u. S: Anton Stingl jun. nach einem Psalmmodell von Karl Marx (1897–1985)

## Ruf vor dem Evangelium

Halleluja GL 174, 8

V. Le - ben-dig ist das Wort Got-tes und kraft - voll. Es rich-tet ü - ber die  
Re-gun-gen und Ge - dan-ken der Her - zen.

T: Hebr 4, 12

M: Anton Stingl jun. nach GL 174, 8